

Programm

Begrüßung

Polizeipräsident Bernd Paul



Musikalisches Zwischenspiel



Ansprache

Staatssekretär Werner Koch



Musikalisches Zwischenspiel



Grußworte

Grußwort Jaqueline Lacroix (DVR)

Grußwort LOStA Dr. Bolowich (StA Gießen)



Musikalisches Zwischenspiel



Ehrung verdienter BOB-Multiplikatoren des Polizeipräsidioms Mittelhessen durch

Staatssekretär Werner Koch

Polizeipräsident Bernd Paul

Polizeidirektorin Gaby Häuser

Musikalische Umrahmung

Absolut Unplugged, Franco di Grazia

Ein Mann, eine Gitarre, alles live, unter anderem mit
Songs von Eric Clapton, Ed Sheeran, Eros Ramazzotti etc.

Grußwort von Polizeidirektor

Manfred Kaletsch

Sehr geehrte Damen und Herren,

als langjähriger Verantwortlicher für das Verkehrssicherheitsprogramm „verkehrssicher-in-mittelhessen“ und der „Aktion BOB“ erfüllt mich das diesjährige „BOB-Jubiläum“ mit großer Freude und Stolz.

Als ich die noch in den „Kinderschuh“ steckende „Aktion BOB“ Anfang 2008 übernommen hatte, war ich vom ersten Augenblick an davon überzeugt, mit „BOB“ die (vermeidbaren) Alkoholunfälle, die so oft mit schweren Folgen einhergehen, in der Hauptzielgruppe der jungen Fahrerinnen und Fahrer reduzieren zu können.

Nach der Implementierung der „Aktion BOB“ in Mittelhessen und bereits erkennbaren Erfolgen war es mir stets ein Anliegen, die zwischenzeitlich auch wissenschaftlich mit positivem Ergebnis evaluierte Aktion über die Zuständigkeitsgrenzen hinweg in Deutschland bekannt zu machen. Insbesondere in den Bundesländern Saarland, Rheinland-Pfalz und Bayern sind mit der Zeit weitere BOB-Initiativen umgesetzt worden und mit der „Aktion BOB“ in Mittelhessen eng vernetzt.

Den Erfolg der „Aktion BOB“ in Mittelhessen führe ich einerseits auf die beispiellose breite politische und gesellschaftliche Unterstützerbasis und andererseits auf die persönliche interaktive Befassung mit den zielgruppenrelevanten Gefahren im Straßenverkehr und der entsprechenden Vermittlung von Handlungsalternativen in den Workshops und Seminaren zurück.

Der Jubiläumsveranstaltung wünsche ich einen guten Verlauf und der „Aktion BOB“ auch weiterhin viel Erfolg.

In alter Verbundenheit
Ihr
Manfred Kaletsch

Polizeipräsidium Mittelhessen

HESSEN



Willkommen zum
Festakt im

Polizeipräsidium Mittelhessen
am 5. Oktober 2017

Erst denken, dann lenken!

FEIERN?
Fahren
ohne Alkohol

www.bob-mittelhessen.de

Polizeipräsidium Mittelhessen
Ferniestraße 8 35394 Gießen
Tel.: 0641 / 7006-3810
info@bob-mittelhessen.de

Was ist BOB?

Die Grundidee von **BOB** ist schon ca. 90 Jahre alt. Ausgehend von ihrer Entstehung in Skandinavien hat sie in den USA unter dem Begriff „Designated Driver“ (bestimmter Fahrer) starke Verbreitung erfahren. Belgien hat 1995 dem „Designated Driver“ den Namen **BOB** gegeben und ihm damit ein sympathisches Gesicht verliehen. In Belgien und den angrenzenden Staaten ist **BOB** danach außerordentlich populär geworden.

Nach Deutschland kam **BOB** im Jahre 2007 auf Initiative des Polizeipräsidioms Mittelhessen. Inzwischen existieren **BOB**-Initiativen u.a. in Bayern, Hessen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland.

Was ist eigentlich genau unter **BOB** zu verstehen? **BOB** ist jede Person, die beim Zusammentreffen von Fahren und Alkohol Konsumverzicht übt, Verantwortung übernimmt und seine Mitfahrer sicher nach Hause fährt. Wer **BOB**-Sein praktiziert, zeigt damit auch eine ausgeprägte soziale Kompetenz.

Im Gegensatz zu vielen anderen Präventionskampagnen gegen Alkohol im Straßenverkehr erfüllt die Aktion **BOB** diese Bedingungen voll und ganz. Der erhobene Zeigefinger, Crashvideos oder Schockfotos, Sanktionsdrohungen u. ä. sind bei **BOB** tabu.

Besondere Bedeutung wird bei der Aktion **BOB** auf die Ansprache der primären Zielgruppe „Junge Fahrer“ gelegt. Diese erfolgt auf der Werteebene, d.h. unter Berücksichtigung der Fragestellung „Was ist jungen Menschen wichtig?“.

Die Antwort hierauf gibt uns die Shell-Studie „Jugend 2010“. „Gute Freunde haben“ und „verantwortlich handeln“ belegen mit 97 bzw. 90 Prozent die vorderen Plätze. Eine Ansprache, die diese Einstellungen der jungen Menschen mit der Sicherheitsbotschaft verknüpft, garantiert hohe Akzeptanz und vermeidet Ausweichreaktionen.

Denn: Für die Freunde übernimmt man auch gerne Verantwortung!

Beim gemeinsamen Feiern und Fahren kann dies dadurch erfolgen, dass man sich zum **BOB** erklärt, alkoholfrei bleibt und die Freunde sicher nach Hause fährt.

BOB-Meilensteine in 10 Jahren

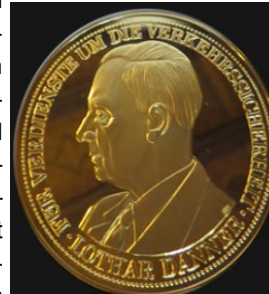
Evaluationsstudie der Universität Gießen

Das Polizeipräsidium Mittelhessen beauftragte im Jahr 2011 die Abteilung Allgemeine Psychologie und Kognitionsforschung der Justus-Liebig-Universität Gießen (Leitung Herr Prof. Dr. Knauff) mit der Durchführung einer Evaluation der Aktion BOB, die zu dem Ergebnis kommt, dass die Aktion BOB erfolgreich ist, eine Wirkung bei der Zielgruppe zeigt und auch dort einen sehr hohen Bekanntheitsgrad hat.



Verleihung der goldenen „Senator Lothar Danner“ Medaille

Der B.A.D.S. (Bund gegen Alkohol und Drogen im Straßenverkehr) würdigte in 2015 die Aktion BOB wegen der jahrelangen vorbildlichen Präventionsarbeit gegen Alkohol und Drogen am Steuer mit der Verleihung der goldenen „Senator-Lothar-Danner“ Medaille. Der Festakt mit ca. 200 Gästen aus allen gesellschaftlichen Bereichen fand im prunkvollen Rathaussaal von Erfurt statt.



Aufnahme in die „Grüne Liste Prävention“

Eine weitere Auszeichnung für die Aktion BOB:

Seit 2015 ist BOB in die „Grüne Liste für Prävention“ aufgenommen. Die Liste ist eine bundesweite Datenbank mit empfohlenen Präventionsprogrammen.



Der 2. Verkehrspräventionstag als BOB - Highlight zum 10jährigen Jubiläum



Der große Verkehrspräventionstag auf dem Messegelände Gießen bot ein abwechslungsreiches Programm.

3.500 Schüler folgten dem Aufruf der Polizei, um sich mit dem Thema Verkehrssicherheit zu beschäftigen

